

EFA Zerlegemesser mit Druckluftantrieb



EFA 800

EFA 802



Original-Betriebsanleitung

Schmid & Wezel GmbH. All rights reserved.
Printed in Germany.

Diese Original-Betriebsanleitung darf ohne unsere Zustimmung weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwendet oder Dritten zur Verfügung gestellt werden.

Änderungen oder Ergänzungen dieser Original-Betriebsanleitung dürfen ausschließlich durch uns vorgenommen werden; ansonsten erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch an uns.

Schmid & Wezel GmbH Maschinenfabrik

Maybachstraße 2
75433 Maulbronn / Germany

☎ +49 (0) 70 43 / 102 – 0

📠 +49 (0) 70 43 / 102 – 78

@ efa-verkauf@efa-germany.de

Internet: <http://www.efa-germany.de>

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung und Allgemeines	2
1.1 Informationen zur Betriebsanleitung	2
1.2 Benutzergruppe	2
1.3 Lieferumfang	3
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.5 Mängelansprüche, Haftung, Gewährleistung	4
2. Sicherheit	6
2.1 Sicherheitshinweise	6
2.1.1. Sonstige Sicherheitszeichen	7
2.1.2. Warnzeichen	7
2.1.3. Gebotszeichen	7
2.1.4. Verbotsschilder	8
2.2 Persönliche Schutzausrüstung	8
2.3 Verhalten am Arbeitsplatz	8
3. Technische Beschreibung	9
3.1 Abmessungen	10
3.2 Typenschild	11
4. Transport und Lagerung	12
5. Anschluss und Inbetriebnahme	13
5.1 Installation	13
5.1.1 Zerlegemesser auf Einsatz vorbereiten	13
5.1.2 Anschluss an die Wartungseinheit	14
6. Handhabung	15
6.1 Schalterbetätigung	15
6.2 Arbeiten mit dem Zerlegemesser mit Druckluftantrieb	15
6.2.1 Betriebssicherheit	16
7. Montage	17
7.1 Klingenwechsel	17
8. Reinigung und Schmierung	19
8.1 Tägliche Reinigung nach Beendigung der Schlachtung	19
8.1.1 Reinigung und Schmierung des Zerlegemessers	20
9. Instandhaltung	21
10. Wartung und Reparatur	22
10.1 Wartung	22
10.1.1 Erweiterte Wartung	22
10.1.2 Schärfen der Messerklingen	23
10.2 Reparatur durch den Kundendienst	24
10.2.1 Rücknahme	24
11. Entsorgung - Recycling	25
11.1 Demontage und Entsorgung	25

1. Einleitung und Allgemeines

Wichtig!



Betriebsanleitungen können Fehlanwendungen nicht in jedem Fall verhindern!

1.1 Informationen zur Betriebsanleitung

Die hier vorliegende Betriebsanleitung ist Bestandteil der technischen Dokumentation der Maschine und entspricht der Maschinenrichtlinie.

Die Maschine wurde nach sorgfältiger Auswahl der einzuhaltenden harmonisierenden Normen, sowie weiterer technischer Spezifikationen konstruiert und gebaut.

Die Betriebsanleitung soll die Arbeitsweise und das Handhaben des EFA Zerlegemesser mit Druckluftantrieb beschreiben und vermittelt die erforderlichen Sicherheitshinweise.

Diese Betriebsanleitung richtet sich an den Maschinenbediener und enthält die Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung und wichtige Informationen:

- zum sicheren Umgang mit der Maschine,
- zur Instandhaltung,
- zur Reinigung.

Bei Beachtung der Hinweise wird das EFA Zerlegemesser mit Druckluftantrieb sicher, sachgerecht und wirtschaftlich betrieben und die Einsatzfähigkeit bleibt erhalten.

Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu minimieren, sowie Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine zu erhöhen.

Voraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb der Maschine ist das Beachten:

- der Betriebsanleitung,
- der Betriebsanweisungen (Sicherheitszeichen und Gefahrenhinweise),
- der gesetzlichen Bestimmungen zur Arbeitssicherheit,
- der zutreffenden Gesetze und Verordnungen.

Die vorliegende Betriebsanleitung ist für alle auszuführenden Arbeiten stets zugänglich an der Maschine bereitzuhalten und aufzubewahren.

Hinweis!



Sollte die vorhandene Betriebsanleitung beschädigt worden oder abhandengekommen sein können Sie unter Angabe von Maschinenbezeichnung, Artikelnummer, laufende Nummer (Serien Nummer) und Fertigungsjahr, eine neue anfordern, s. *Abs. 3.2-Typenschild*.

Haben Sie Fragen, oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, wenden Sie sich an unsere Serviceabteilung.

1.2 Benutzergruppe

Nur unterwiesenes und/oder geschultes Personal über 16 Jahre darf das **EFA Zerlegemesser mit Druckluftantrieb** einrichten oder bedienen. Des Weiteren ist es zwingend notwendig, dass jede Person, die mit und an der Maschine arbeitet, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden hat und sie beachtet.

Das Zerlegemesser darf nicht von Personen bedient werden, die unter Alkohol-, Medikamenten- oder Drogeneinfluss stehen.

Unterwiesene Person

Als unterwiesen gelten Personen über 16 Jahre, die durch eine Fachkraft (Fachmann) über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterwiesen, angeleitet, sowie über das Handhaben der notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt wurde.

Geschulte Person (Fachpersonal)

Als geschult gelten Personen, die eine fachliche Qualifikation erworben haben und diese durch eine Ergebniskontrolle oder Prüfung nachgewiesen haben.

1.3 Lieferumfang

Prüfen Sie bei Erhalt der Lieferung umgehend, ob der Lieferumfang mit den Warenbegleitpapieren übereinstimmt.

Reklamieren Sie:

- erkennbare Transportschäden sofort beim Lieferer,
- erkennbare Mängel / Unvollständigkeit, bei der Firma **Schmid & Wezel GmbH**.

Die hier vorliegende Betriebsanleitung beschreibt das **EFA Zerlegemesser** mit allen möglichen Optionen. Optionen gehören nicht unbedingt zum Lieferumfang und können nur bedingt nachgerüstet werden.

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung



Das Gerät niemals auf Menschen richten!



Greifen Sie niemals in den Schneidenbereich der Klinge, Sie könnten sich verletzen!



Tragen Sie beim Arbeiten einen Augenschutz wie eine Schutzbrille!

Einsatzgebiete

Die Zerlegemesser **EFA 800** und **EFA 802** sind je nach Ausführung für den professionellen Einsatz in der Lebensmittelindustrie zum Schneiden von Fleisch, Fisch, Käse, Obst, Gemüse und Backwaren geeignet.

Diese Maschinen sind für eine andere Nutzung nicht ausgerüstet. Sollte eine anderweitige Nutzung vom Bediener gewünscht sein, bitte unbedingt vorher Rücksprache mit der Firma **Schmid & Wezel GmbH (S&W)** halten. Bei allen anderen Anwendungen muss auf Unfallgefahr bzw. erhöhten Verschleiß hingewiesen werden. **Bei Zuwiderhandlung haftet allein der Benutzer.**

Das Zerlegemesser darf nur:

- voll funktionsfähig und in technisch einwandfreiem Zustand bestimmungsgemäß sowie sicherheits- und gefahrenbewusst,
- mit ordnungsgemäß funktionierenden Sicherheitseinrichtungen,
- den vom Hersteller freigegebenen Ausrüstungen,

benutzt werden.

Verarbeiten Sie keine gesundheitsschädlichen Materialien.

Sollen entgegen der bestimmungsgemäßen Verwendung gesundheitsschädliche Materialien verarbeitet werden, so ist die Firma **Schmid & Wezel GmbH** über die geplante Verwendung und die getroffenen Schutzmaßnahmen seitens des Bestellers/Betreibers unbedingt schriftlich in Kenntnis zu setzen.

Der Besteller/Betreiber ist allein verantwortlich für geeignete Schutzmaßnahmen (z.B. Absaugvorrichtungen, Atemschutz, Schutzanzüge usw.) und Betriebsanweisungen.

Wird das **EFA Zerlegemesser** nicht bestimmungsgemäß verwendet oder ohne Genehmigung der Firma **Schmid & Wezel GmbH** verändert, können Personen verletzt und die Maschine beschädigt werden.

Die Betriebserlaubnis erlischt.

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist insbesondere, dass Sie:

- die Betriebsanleitungen und Betriebsanweisungen beachten,
- die Instandhaltungsanweisungen und Intervalle einhalten,
- die Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen,
- das Messer nicht betreiben, wenn ein sicheres Arbeiten mit ihm nicht möglich ist,
- das Messer nicht eigenmächtig baulich verändern.



Die Klinge kann eine Gefährdung darstellen, wenn es durch ungeschultes Personal auf unsachgemäße Weise oder für unvorschriftsmäßige Zwecke eingesetzt wird.

Restgefahren

Es besteht Verletzungsgefahr an den Messerklingen. Arbeiten Sie konzentriert und umsichtig. Tragen Sie die persönliche Schutzausrüstung

Achten Sie deshalb darauf, die Maschine immer flach abzulegen, um eine unbeabsichtigte Betätigung des Schalters und damit ein Anlaufen der Maschine zu verhindern.

Bei fehlerhaftem Druckluftanschluss und einem hohen Wasseranteil in der Druckluft besteht die Möglichkeit, dass ein Wasserstrahl am Anschlusspunkt austritt. Achten Sie deshalb auf einen korrekten Schlauchanschluss und einen möglichst geringen Wasseranteil in der Druckluft (Wasserabscheider regelmäßig entleeren). Der Wasserabscheider ist nicht Bestandteil der Maschine sondern muss vorgeschaltet werden.

1.5 Mängelansprüche, Haftung, Gewährleistung

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind insbesondere bei folgenden Fällen ausgeschlossen:

- nicht bestimmungsgemäße oder ungeeignete Verwendung,
- unsachgemäßer Transport oder unsachgemäße Lagerung,
- unsachgemäße Montage und/oder Erstinbetriebnahme,
- unsachgemäßer Betrieb (Bedienungsfehler),
- Missachten von Betriebsanleitungen/Betriebsanweisungen,
- fehlerhafte oder nachlässige Behandlung,
- nicht ordnungsgemäße Wartung/Instandhaltung,
- ungeeignete Betriebsmittel oder Ersatzteile die nicht von der **Schmid & Wezel GmbH** Maschinenfabrik zugelassen sind,
- natürliche Abnutzung (Verschleiß),
- unsachgemäße oder nicht fachgerechte Nachbesserung durch den Besteller/Betreiber oder Dritte,
- eigenmächtige bauliche Veränderungen an der Maschine ohne eine schriftliche Genehmigung von der **Firma Schmid & Wezel GmbH**,
- chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse – sofern sie nicht von der **Firma Schmid & Wezel GmbH** zu verantworten sind.

Haftung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Unfälle, Maschinenschäden und Folgen aus Maschinenausfall, die aus dem Nichtbeachten der Betriebsanleitung entstanden sind. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Maschine.

Haftungsbeschränkung

Alle in der Betriebsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für den Betrieb der Maschine entsprechen dem letzten Stand bei Auslieferung. Sie erfolgen unter Berücksichtigung bisheriger Erfahrungen und Kenntnisse des Herstellers nach bestem Wissen. Der Hersteller behält sich technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung der in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maschine vor. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keinerlei Ansprüche hergeleitet werden. Für etwaige Fehler oder Unterlassungen haftet der Hersteller im Rahmen der im Vertrag eingegangenen Gewährleistungsverpflichtungen unter Ausschluss weiterer Ansprüche. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausgeschlossen, unabhängig davon aus welchem Rechtsgrund derartige Ansprüche hergeleitet werden. Maßgebend bleibt allein der Text der **Original-Betriebsanleitung**. Die textliche und zeichnerische Darstellung in der Betriebsanleitung entspricht nicht unbedingt dem Lieferumfang bzw. einer Ersatzteilbestellung. Illustrationen in dieser Anleitung sind nicht maßstabsgetreu.

Technische Änderungen

Technische Änderungen im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behält sich der Hersteller **Schmid & Wezel GmbH** ohne vorherige Ankündigung vor. Abbildungen dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung der Anlage abweichen.

Urheberschutz

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt beim Hersteller. Diese Betriebsanleitung ist für das Montage-, Bedienungs- Wartungs- und Überwachungspersonal bestimmt.

Die Überlassung der Betriebsanleitung an Dritte ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers

Schmid & Wezel GmbH ist unzulässig. Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form - auch auszugsweise - sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Erklärung des Herstellers nicht gestattet.

Hinweis!



Alle inhaltlichen Angaben, Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den gewerblichen Schutzrechten. Jede missbräuchliche Verwertung kann strafbar sein!

2. Sicherheit

Jede Person, die im Betrieb des Betreibers mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, dem Einrichten, Rüsten und der Wartung der Maschine befasst ist, muss die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel "Sicherheit" gelesen und verstanden haben.

Der sichere Betrieb der Maschine ist nur dann gewährleistet, wenn:

- unbefugte Personen vom Arbeitsbereich der Maschine ferngehalten werden,
- das sicherheits- und gefahrenbewusste Arbeiten unter Beachtung der Betriebsanleitung regelmäßig kontrolliert wird,
- jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen wird,
- Störungen der Maschine sofort beseitigt werden,
- Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Wichtig!



Die Betriebsanleitung muss jederzeit während der gesamten Verwendungszeit der Maschine für das Bedien-, das Wartungs- und Reinigungspersonal zugänglich sein.

Bewahren Sie deshalb diese Betriebsanleitung immer in der Nähe der Maschine auf.

Erste Hilfe!

Wichtig!



Im Falle eines Unfalls leisten Sie die **ERSTE HILFE!**

- Ruhe bewahren!
- Verletzte aus dem Gefahrenbereich entfernen ohne sich selbst zu gefährden!
- Andere Mitarbeiter (Ersthelfer, Sanitäter) informieren oder Hilfe anfordern!

2.1 Sicherheitshinweise

Während der Nutzung der Maschine können in bestimmten Situationen oder durch bestimmte Verhaltensweisen Gefahren auftreten.

Die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen eingehalten werden.

Die Sicherheitshinweise sind wie in der folgenden Tabellen gekennzeichnet (Piktogramme).

Symbol / Piktogramm	Signalwort	Schaden für ...	Definition	Mögliche Folgen bei Missachtung des Sicherheitshinweises
	Gefahr	Personen	Unmittelbar drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden
	Warnung	Personen	Möglicherweise gefährliche Situation	Tod oder schwere Körperverletzung können eintreten
	Vorsicht	Personen	Weniger gefährliche Situation	Leichte oder geringfügige Verletzungen
	Achtung	Sachen	Möglicherweise schädliche Situation	Beschädigung des Produkts oder seiner Umgebung
	Information	-	Anwendungstipps und andere wichtige / nützliche Informationen und Hinweise	Keine gefährliche / schädliche Situation

2.1.1. Sonstige Sicherheitszeichen

Symbol	Bedeutung
	Konformitätszeichen! Die Maschine entspricht den geltenden Bestimmungen der EG- Maschinenrichtlinie
	Wiederverwertbare Stoffe! Führen Sie die Stoffe einem fachgerechten Recycling zu!

2.1.2. Warnzeichen

In der Betriebsanleitung und Dokumentation verwendete Warnhinweise und Symbole sollen helfen, die Gefahren leichter zu erkennen und einschätzen zu können.

Symbol	Bedeutung
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung! Eine Berührung der unter Spannung stehenden Teile kann unmittelbar zum Tod führen. Abdeckungen oder Schränke, die mit diesem Schild gekennzeichnet sind, dürfen nur von Elektrofachkräften nach vorhergehender Abschaltung der Maschine geöffnet werden.
	Warnung vor scharfem Schneidwerkzeug! Berührungen mit dem laufenden Schneidwerkzeug führen zu schwersten Schnittverletzungen mit bleibenden Schäden bis hin zum Tod. Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand. Berührungen mit dem stehenden Schneidwerkzeug können zu schweren Schnittverletzungen mit bleibenden Schäden führen. Sicherheitshandschuhe tragen. Auf Sicherheitsabstand achten.
	Warnung vor Handverletzungen! Es besteht die Gefahr, dass die Hände eingequetscht, eingezogen oder anderweitig verletzt werden können. Hände weg von Stellen, die dieses Warnzeichen tragen!
	Warnung vor Lärm mit hohem Schalldruckpegel! Wenn der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz über 85 dB(A) liegt. Bei längerem Aufenthalt können bleibende Gehörschäden entstehen. Den Bereich nur mit dem richtigen Gehörschutz zu betreten.
	Warnung vor heißer Oberfläche! Heiße Maschinenteile, Behälter oder Werkstoffe, aber auch heiße Flüssigkeiten, sind nicht immer wahrnehmbar. Ist ein solches Sicherheitskennzeichen an einem Bauteil angebracht, ist Vorsicht geboten. Heiße Oberflächen nicht ohne Schutzhandschuhe berühren.

2.1.3. Gebotszeichen

Symbol	Bedeutung
	Allgemeines Gebotszeichen! Betriebsanweisungen, Hinweise in Betriebsanleitungen und allgemein gültige Sicherheitsvorschriften beachten.
	Schnittschutzhandschuhe tragen! Schnittverletzungen möglich. Über geeignete Schnittschutzhandschuhe informieren.
	Sicherheitsschuhe benutzen! Sicherheitsschuhe sind Teil der persönlichen Schutzausrüstung und dienen dem Schutz der Gesundheit des Arbeitnehmers. Sie vermeiden Unfälle und Verletzungen wie Quetschungen durch schwere Gegenstände.
	Schutzhelm tragen! Kopfverletzungen möglich durch herunterfallende, umfallende oder weggeschleuderte Gegenstände, oder durch pendelnde Lasten, oder Gefahr durch Anstoßen an Hindernisse. In dem gekennzeichneten Bereich muss ständig ein geeigneter Schutzhelm auf dem Kopf getragen werden.
	Schutzbrille tragen! Augenverletzungen (Sehverlust) beim Arbeiten durch herumfliegende Festkörper möglich.
	Gehörschutz tragen! Liegt der Dauerschalldruckpegel der Maschine/Anlage über 85 dB(A), muss ein Gehörschutz getragen werden, um bleibenden Gehörschäden vorzubeugen.
	Schutzkleidung tragen! Schutz vor Berührungen mit Hilfs- oder Arbeitsmitteln. Informieren Sie sich über die geeignete Schutzkleidung.

2.1.4. Verbotsszeichen

Symbol	Bedeutung
	<p>Verbotsszeichen Allgemein! Der rote Signalrand/Verbotstreifen deutet auf eine unmittelbare Gefahr hin und durchstreicht das selbsterklärende Symbol. Das allgemeine Verbotsszeichen muss immer in Verbindung mit einem anderen Zeichen angebracht werden.</p>

2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Einige Arbeiten erfordern eine Schutzausrüstung.
 Diese Schutzausrüstung muss dem Bediener zur Verfügung gestellt werden.

Lebensphase	Schutzausrüstung
Transport	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutzhandschuhe ▪ Sicherheitsschuhe
Montage, Inbetriebnahme und Wartung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnittschutzhandschuhe ▪ Sicherheitsschuhe ▪ Schutzbrille ▪ Gehörschutz ▪ Haarnetz (bei langen Haaren)
Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Haarnetz (bei langen Haaren) ▪ Schnittschutzhandschuhe ▪ Sicherheitsschuhe ▪ Schutzbrille ▪ Gehörschutz ▪ Schutzkleidung
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutzhandschuhe ▪ Sicherheitsschuhe
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutzhandschuhe ▪ Sicherheitsschuhe

2.3 Verhalten am Arbeitsplatz

Die Arbeitsplätze müssen so angelegt sein, dass pro Mitarbeiter ein Bewegungsfreiraum von mindestens 1,5 m² gesichert ist. Sorgen Sie für eine gute Beleuchtung des Arbeitsplatzes (min. 500 Lux).
 In diesen Bereich sollte kein anderer Arbeitsplatz hineinragen, da sonst auf Grund der Aktionen mit dem Messer Verletzungsgefahr besteht.

Der Fußboden muss die Gefahr des Ausrutschens durch Nässe, Fett oder Schmutz minimieren.
 Der Arbeitsplatz muss den örtlichen Hygiene- und Arbeitsplatzvorschriften entsprechen.

- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz in Ordnung. Unordnung kann zu Unfällen führen.
- Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.
- Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsplatz fern. Arbeiten Sie konzentriert.
- Benutzen Sie das EFA Zerlegemesser nicht, wenn Sie müde und/ oder unkonzentriert sind.
- Bewahren Sie das Zerlegemesser sicher auf. Unbenutzte Geräte an einem trockenen Ort aufbewahren.
- Vermeiden Sie weite Kleidungs- und Schmuckstücke, die von beweglichen Teilen erfasst werden können. Tragen Sie beim Arbeiten festes Schuhwerk. Tragen Sie generell ein Haarnetz!
- Sorgen Sie für einen ergonomisch korrekten Arbeitsplatz und achten Sie auf sicheren Stand.
- Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken. Überprüfen Sie vor dem Einschalten, ob alle Schlüssel entfernt sind.
- Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt. Verwenden Sie nur scharfe und unbeschädigte Klingen, damit Sie besser und sicherer arbeiten können.
- Verwenden Sie nur EFA-Original-Zubehör/Ersatzteile.
- Veränderungen und Umbauten an der Maschine sind nicht zulässig und entbinden **S&W** von jeglicher Gewährleistung und Haftung.

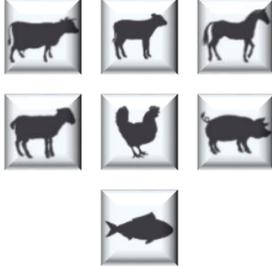
Der Gebrauch anderer Ausrüstungen, Zubehör oder Ersatzteile kann Sie und andere Personen gefährden.
 Bei Missachtung erlischt die Gewährleistung.

3. Technische Beschreibung

Tab. 3.1 - Technische Daten

Beschreibung		EFA Zerlegemesser	
		EFA 800 100280000	EFA 802 100280020
Betriebsdruck	bar	6	
Luftverbrauch (bei Vollast)	m ³ /min	0,65	0,18
Leistung	W	300	250
Hub	mm	8	7
Hubfrequenz	U/min	22000	11200
Anschluss der Wartungseinheit	Zoll	R 3/8"	
Schlauchlänge	m	5,0	
Schalldruckpegel	dB(A)	L _{pA} = 75	L _{pA} = 58
Schalleistungspegel	dB(A)	L _{WA} = 86	L _{WA} = 69
Spitzenschalldruck-pegel	dB(A)	L _{pCpeak} = 97,8	L _{pCpeak} = 77,6
Hand-Arm Vibration	m/s ²	a _{hd} = 5,784	a _{hd} = 4,875
		K = 0,22	K = 0,259
Gewicht	kg	0,93	0,50

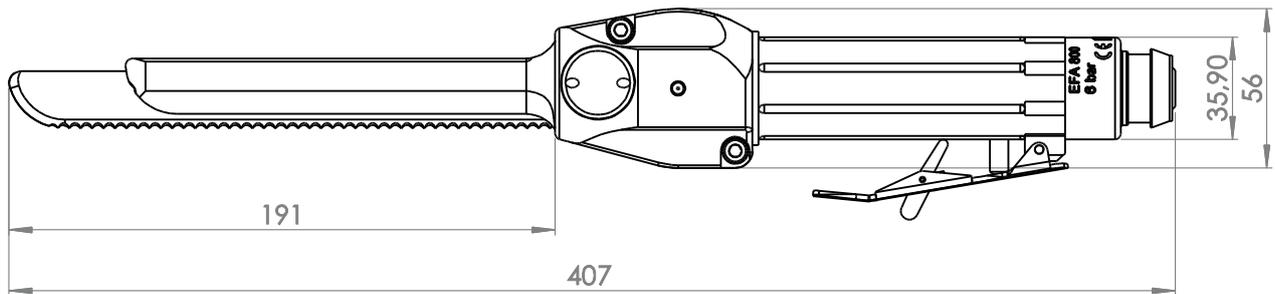
Tab. 3.2 - EFA Zerlegemesser -Übersicht

EFA Zerlegemesser	Einsatz	Applikation
<p>EFA 800 100280000</p> 		<p>Zerlegemesser mit Druckluftantrieb</p> <p>Die Zerlegemesser sind je nach Ausführung für den professionellen Einsatz in der Lebensmittelindustrie zum Schneiden von Fleisch, Fisch, Käse, Obst, Gemüse und Backwaren geeignet. Die Zerlegemesser von Schmid & Wezel (S&W) entsprechen den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.</p>
<p>EFA 802 100280020</p> 		

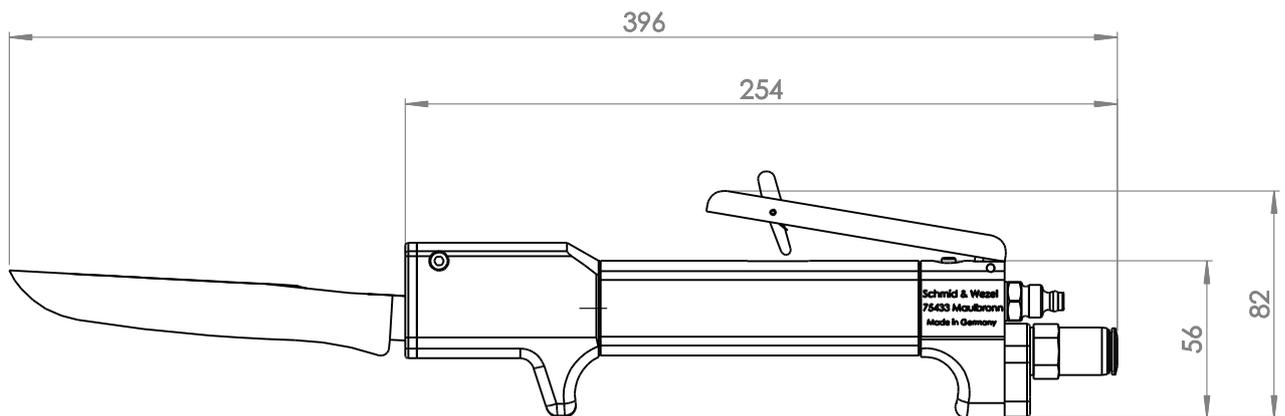
3.1 Abmessungen

Die nachfolgenden Abbildungen geben Ihnen einen Überblick über die Abmessungen der Maschine.

Zerlegemesser EFA 800 – Art. Nr. 100280000

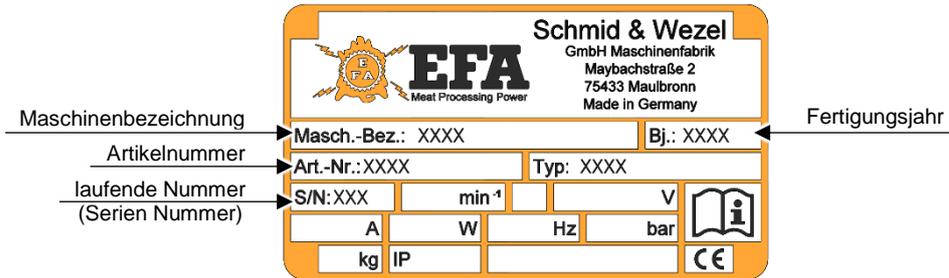


Zerlegemesser EFA 802 – Art. Nr. 100280020



3.2 Typenschild

Das Typenschild ist auf der Maschine angebracht und enthält Angaben zur Maschinenleistung. Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel des Typenschildes für die EFA Maschinen.



4. Transport und Lagerung

Die Maschine ist vor dem Versand in unserem Werk Probe gelaufen und sorgfältig geprüft worden. Die Prüfung stellt sicher, dass die Maschine einwandfrei arbeitet.

Trotz aller Sorgfalt besteht die Möglichkeit, dass die Maschine beim Transport beschädigt wird. Überprüfen Sie deshalb beim Auspacken die Maschine auf mögliche Transportschäden.

Warnung!



Sicherheitshinweis!

Schneideschutz (bei EFA 800)
erst vor Inbetriebnahme entfernen.

Auspacken der Maschine

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien und entsorgen Sie diese fach- und umweltgerecht.
- Überprüfen Sie die Maschine auf mögliche Transportschäden.
- Hinweise zu *Entsorgung - Recycling* finden Sie im *Kap. 11*.

Lagern der Maschine

Für eine sichere Lagerung der Maschine beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:

- Lagern Sie die Maschine nur in einem trockenen, gelüfteten Raum.
- Lagern Sie die Maschine nur im sauberen und trockenen Zustand.
- Schützen Sie die Maschine vor Korrosion.

5. Anschluss und Inbetriebnahme

5.1 Installation

Gefahr!



Installationsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Gefahr!



Vor allen Installationsarbeiten das Gerät vom Druckluftnetz trennen!

Vorsicht!



Stolpergefahr!

Wir empfehlen dass die Leitungen nach oben abgeführt werden. Leitungen die auf dem Fußboden verlaufen können eine Stolpergefahr für den Betreiber darstellen!

Achtung!



Geräteschaden!

Betreiben Sie das Zerlegemesser nur mit sauberer, wasserfreier und geölter Luft!

Warnung!



Tragen Sie bei allen Installationsarbeiten Schnittschutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe.

Achtung!



Beachten sie die Montagereihenfolge.

5.1.1 Zerlegemesser auf Einsatz vorbereiten

Bei dem Zerlegemesser EFA 802 muss zuerst die Klinge an den Antrieb montiert werden
Siehe hierzu *Kapitel 6.2.*

EFA 800 (s. Abb. 5.1)

- 1) Druckluftschlauch (1) bis zum Anschlag aufstecken. Schlauchklemme (2) kurz vor Schlauchende schieben und mit geeigneter Zange verklemmen. Zugprüfung am Druckluftschlauch(1), auf ausreichende Klemmung.
- 2) Abluftschlauch (3) aufschieben und O-Ring (4) auf Spannstellung bringen. Überprüfen sie die Klemmverbindungen vor dem Anschluss.

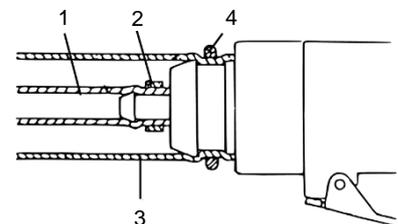


Abb. 5.1 – Druckluftanschluss (EFA 800)

EFA 802 (s. Abb. 5.2 und 5.3)

- 1) Abluftschlauch (1) in Schnellkupplung (2) stecken.
- 2) Druckluftschlauch mit Schnellkupplung (3) In Kupplungsstecker (4) stecken, bis zum Einrasten.

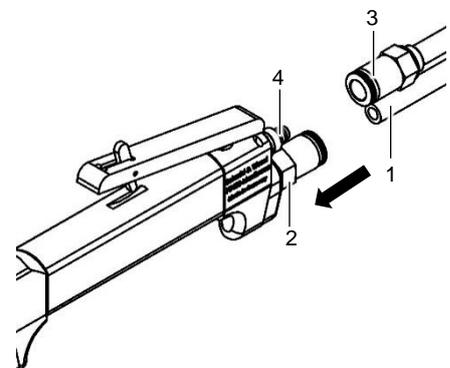


Abb. 5.2 – Druckluftanschluss (EFA 802)

5.1.2 Anschluss an die Wartungseinheit

Wartungseinheit

Für eine einwandfreie Funktion und zur Einhaltung der angemessenen Lebensdauer des Zerlegemessers, muss die Wartungseinheit in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Min. 1 x pro Woche das Kondenswasser entfernen und Spezialöl nachfüllen.

Um die Schmierung des Druckluftmotors zu gewährleisten, muss die Wartungseinheit auf 1-2 Tropfen Öl pro Minute (oder ein Tropfen Öl bei ca. 15 Schnitten) eingestellt sein. Bei einem hohen Wasseranteil in der Druckluft kann Wasser in den Antrieb gelangen.

Deshalb ist auf korrekten Schlauchanschluss und auf Druckluft mit geringem Wasseranteil zu achten (der Wasserabscheider muss regelmäßig entleert werden). Wenn keine getrocknete Luft vorhanden ist, muss kundenseitig ein Wasserabsorber eingebaut werden. Druckluftschlauch vor Anschluss zum Entfernen von Verunreinigungen mit Druckluftpistole durchblasen.

Die Luft aus Druckluftanlagen ist meist verunreinigt und mit Feuchtigkeit angereichert.

Zwischen Druckluftanlage und Werkzeug muss deshalb ein Filterdruckminderer mit Wasserabscheider eingebaut sein. Dieser regelt nicht nur den Betriebsdruck, sondern reinigt und entwässert zudem die Druckluft. Nutzen und Lebensdauer der Zerlegemesser werden so wesentlich erhöht. Der Filterdruckminderer sollte möglichst nahe am Zerlegemesser installiert sein.

- Am Filterdruckminderer einen Betriebsdruck von max. 6 bar einstellen.

Einen geeigneten Filterdruckminderer können Sie auf Nachfrage, über unseren Vertrieb, bei **Schmid & Wezel GmbH** erwerben.

Anschluss

- Einhandkupplung (6) - (mit Dichtring) in Wartungseinheit (7) schrauben.
Dabei darauf achten, dass die Wartungseinheit in der Reihenfolge: Wasserabscheider (8), Druckmanometer (9), Ölnebler (10) montiert ist.
- Stecknippel (11) des Druckluftschlauchs in Kupplung stecken bis er einrastet.

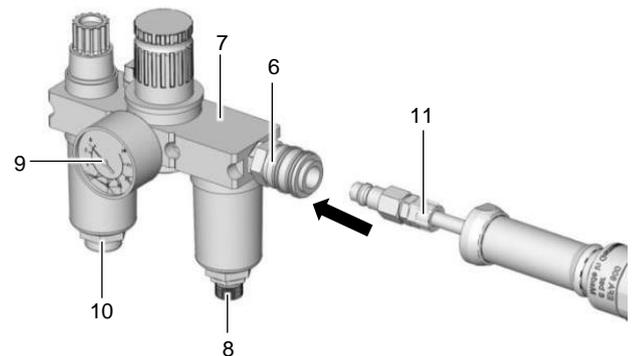


Abb. 5.3 – Pneumatischer Anschluss

6. Handhabung

6.1 Schalterbetätigung

Warnung!



Verletzungsgefahr!

Schalten Sie das Zerlegemesser nur ein, wenn die Klinge fest montiert ist.

Wichtig!



Erst nach vorherigem Lesen dieser Betriebsanleitung und nach korrektem Anschluss darf das Zerlegemesser benutzt werden!

Das Zerlegemesser ist mit einem Ventilhebel (1) zum Schalten des Druckluftstromes ausgerüstet, s. Abb. 6.1.

Einschalten

- 1) Gerät sicher halten.
- 2) Stellen Sie sicher, dass das Messer an das örtliche Druckluftnetz (Versorgungsdruck 6 bar) angeschlossen ist.
- 3) Arretierhebel (1) nach vorne drücken – Der Schalthebel wird freigegeben
- 4) Zum Einschalten „ON“ den Schalthebel betätigen.

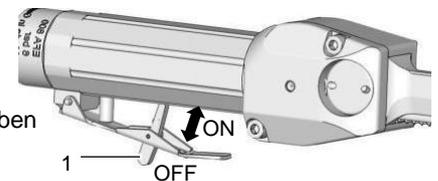


Abb. 6.1 – Schalthebel (EFA 800)

Ausschalten

- 1) Schalthebel (1) loslassen „OFF“.

Der Arretierhebel schaltet durch eine Rückstellfeder automatisch aus und die Maschine wird gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert.

Nach dem Abschalten kommt die Maschine direkt zum Stillstand.

Die Maschine kann jederzeit Ein- und Ausgeschaltet werden.

6.2 Arbeiten mit dem Zerlegemesser mit Druckluftantrieb

Gefahr!



Das Gerät niemals auf Menschen richten!

Gefahr!



Greifen Sie niemals in den Schneidbereich der Klinge, Sie könnten sich sonst Gliedmaßen abtrennen!

Vorsicht!



Vibration kann auf den ganzen Körper, speziell auf Arme und Hände, übertragen werden und Nerven- und Gefäßstörungen verursachen!

Warnung!



Tragen Sie beim Arbeiten einen Augenschutz bzw. eine Schutzbrille!

Bei der Arbeit mit Messern mit Doppelklinge vorgeschriebene Pausen einhalten. Exposition pro Schicht verkürzen (z.B. durch zeitweisen Werkzeugwechsel).



Tragen Sie beim Arbeiten Schnitenschutzhandschuhe!

Vorsicht!



Stolpergefahr!

Wir empfehlen dass die Leitungen nach oben abgeführt werden. Leitungen die auf dem Fußboden verlaufen können eine Stolpergefahr für den Betreiber darstellen!

Gefahr!



Vor allen Montagearbeiten das Gerät vom Druckluftnetz trennen!

Vorbereitung

Prüfen Sie vor dem Einsatz des Gerätes, ob:

- die Betriebsdaten von Druckluftversorgung und Gerät übereinstimmen,
- das Zerlegemesser funktionsfähig ist,
- die allgemeinen Sicherheitshinweise, s. Abs. 2.1, berücksichtigt sind.

EFA 802 (s. Abb. 6.2, 6.3 und 6.4)

Das Zerlegemesser **EFA 802** kann mit verschiedenen Klingen betrieben werden. Deshalb sind bei Auslieferung Griffstück und Klinge getrennt und müssen erst montiert werden.

- 1) Schraube (1) mit Innensechskantschlüssel lösen.
- 2) Schild (2) komplett entfernen.
- 3) Klinge in Schraubstock spannen.
- 4) Schraube (3) max. 2,5 Umdrehungen mit Innensechskantschlüssel lösen.
- 5) Griffstück (4) bis zum Anschlag auf das Messer schieben.
- 6) Schraube (3) mit Drehmomentschlüssel anziehen (Drehmoment = 3 Nm).
- 7) Gerät aus dem Schraubstock entfernen.
- 8) Schild wieder montieren. Dazu das Schild (2) komplett mit den Zylinderstiften in die Bohrungen an den Messerkopf schieben.
- 9) Zur Arretierung Schraube (1) fest anziehen

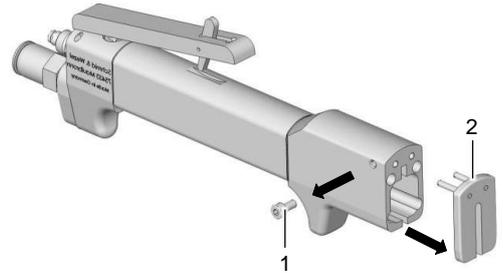


Abb. 6.2 – Griffstück vorbereiten

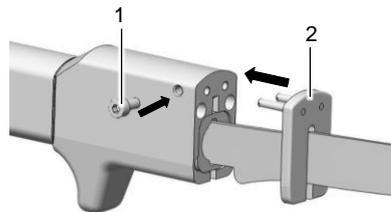


Abb. 6.4 – Schild montieren

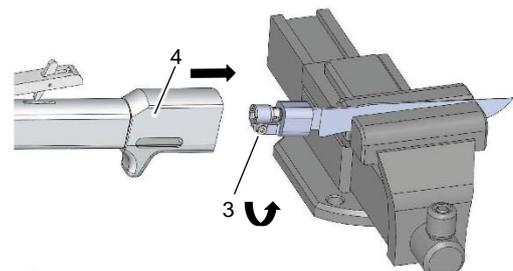


Abb. 6.3 – Griffstück an Messer anschließen

Arbeitsgang der Zerlegemesser

- Zerlegemesser am Griff sicher halten und einschalten.
- In laufendem Zustand in Schnittgut führen.
- Nur in laufendem Zustand aus Fleischstück nehmen und erst dann abschalten.
- Bei Unterbrechung der Arbeit legen Sie das Zerlegemesser flach zur Seite ab und zwar so, dass der Schalthebel nicht belastet wird.

Bei längerer Unterbrechung der Arbeit trennen Sie die Maschine vom Druckluftnetz.

6.2.1 Betriebssicherheit

Vorsicht!



Klemmgefahr!

Messer mit Doppelklingen (Wellenschliff) während des Schnittvorgangs nicht stoppen.

- Im eingeschalteten Zustand besonders umsichtig handeln.
- Niemals den Schalthebel betätigen, wenn das Gerät nicht im Einsatz ist.
- Maschine sicher halten.
- Klinge nicht verkanten oder verklemmen.
- Schutzvorrichtungen am Zerlegemesser dürfen zum Zerlegen nicht entfernt werden.

7. Montage

Gefahr!



Montagearbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Gefahr!



Vor allen Montagearbeiten das Gerät vom Druckluftnetz trennen!

Warnung!



Tragen Sie bei allen Montagearbeiten Schnittschutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe.

Achtung!



Beachten sie die Montagereihenfolge.

7.1 Klingenwechsel

Gefahr!



Greifen Sie niemals in den Schneidbereich der laufenden Klingen, Sie könnten sich sonst Gliedmaßen abtrennen!

Warnung!



Nur Original - EFA Klingen verwenden!

Stumpfe, abgenutzte Klingen müssen ausgewechselt werden.

EFA 800 (s. Abb. von 7.1 bis 7.8)

- 1) Schenkelfeder (1) - (im Lieferumfang) in Öffnungen am Deckel (2) stecken.
- 2) Deckel mit einer ¼ Umdrehung lösen und entfernen.
- 3) Anschlag (3) entfernen.
- 4) 2 Schrauben (4) mit Innensechskantschlüssel lösen und zusammen mit den Federringen (5) entfernen.
- 5) Gehäusedeckel (6) abnehmen.
- 6) Oberen und danach unteren Pleuelkopf (7) mit einem geeigneten Werkzeug (8) - (z.B. Schraubendreher) vorsichtig verschieben, um Klingenspalten (9) freizulegen.
- 7) Doppelklinge (10) zusammen mit Führungsbolzen (11) nach vorne aus Messerträger (12) herausziehen

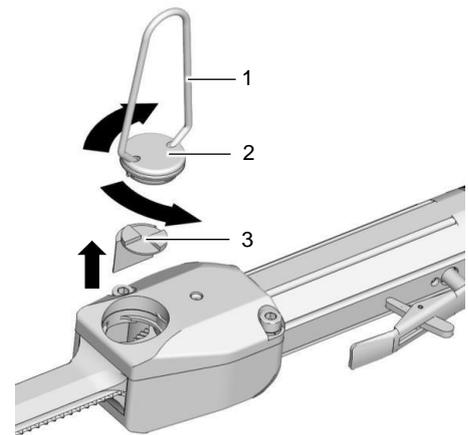


Abb. 7.1 – Deckel und Anschlag entfernen

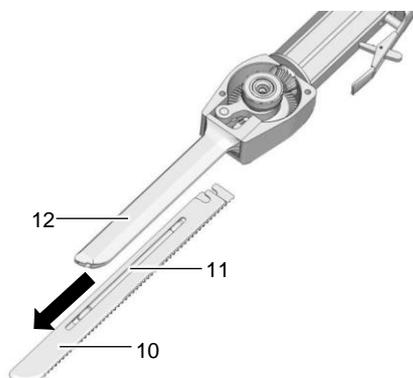


Abb. 7.4 – Klingen entfernen

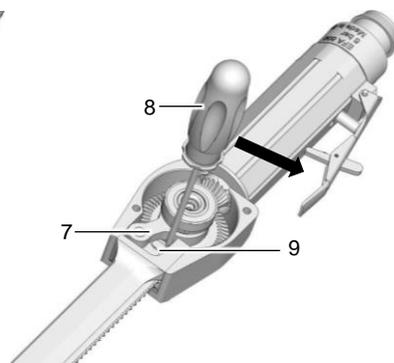


Abb. 7.3 – Pleuel verschieben

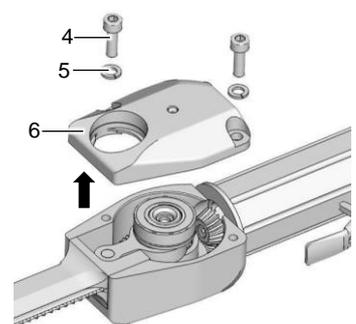


Abb. 7.2 – Gehäusedeckel entfernen

- 8) Messerklingen mit geeignetem Schmiermittel leicht einfetten.
- 9) Führungsbolzen (11) und neue Klingen (10) korrekt positionieren.
- 10) Doppelklinge zusammen mit Führungsbolzen wieder in Messerträger einsetzen.
- 11) Unteren und danach oberen Pleuelkopf (7) mit einem geeigneten Werkzeug (8) - (z.B. Schraubendreher) in jeweiligen Klingenspalt (9) einrasten.
- 12) Gehäusedeckel (6) montieren.
- 13) Anschlag (3) in Deckel (2) einsetzen.
- 14) Deckel zusammen mit Anschlag in Gehäuse (14) einsetzen. Die Spannhülsen (15) des Deckels dabei in entsprechender Auskerbung (16) positionieren.
- 15) Deckel mit Schenkelfeder festdrehen. Die Spannhülsen rasten dabei in der entsprechenden Nut (17) des Gehäuses ein.
- 16) Nach dem Klingenwechsel muss das Gehäuse am Schmiernippel (18) mit 1 - 2 Stößen aus der Fettpresse gefettet werden.

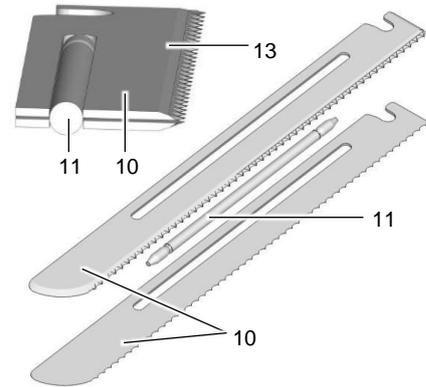


Abb. 7.5 – Klingenwechsel / Schnitt Klingenposition

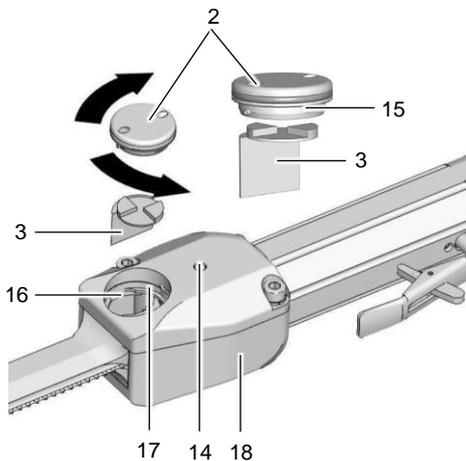


Abb. 7.8 – Anschlag und Deckel montieren

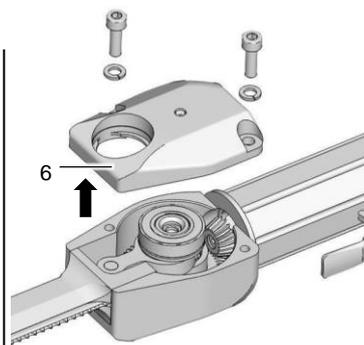


Abb. 7.7 – Gehäusedeckel montieren

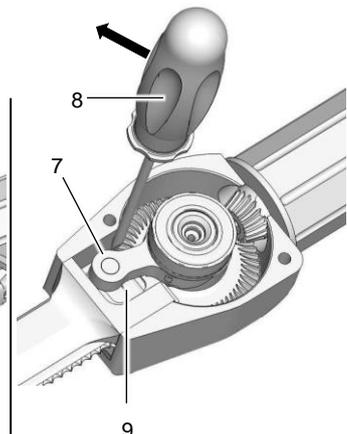


Abb. 7.6 – Pleuel positionieren

EFA 802 (s. Abb. 7.9 und 7.10)

- 1) Arretierung (1) lösen und Schild (2) demontieren.
- 2) Messerklinge zusammen mit Antriebseinheit in einen Schraubstock spannen.
- 3) Innensechskantschraube (3) mit max. 2,5 Umdrehungen an Verbindungsschelle lösen.
- 4) Durch Ziehen Handgriff mit Antriebseinheit vom Messer trennen.
- 5) Neue Klinge montieren.

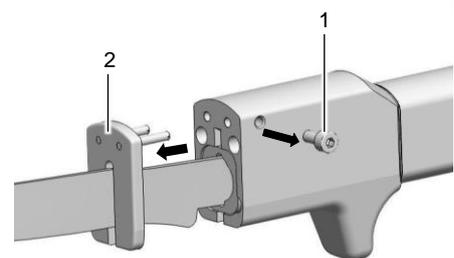


Abb. 7.9 – Pleuel positionieren

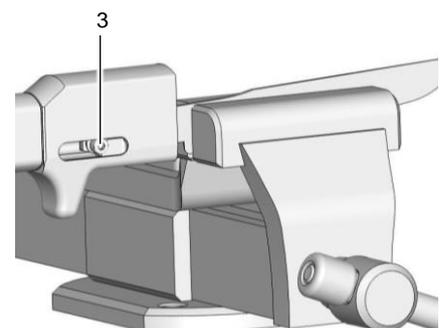


Abb. 7.10 – Pleuel positionieren

8. Reinigung und Schmierung

Gefahr!

Nehmen Sie Reinigungsarbeiten nur bei vom Druckluftnetz getrenntem Gerät vor.

Gefahr!

Beachten Sie die Sicherheits- und Hygieneanforderungen!

Wichtig!

Reinigen Sie das Schneidgerät in heißem Wasser mit einen Lappen oder Schwamm. Der Motor darf jedoch nicht mit Wasser in Berührung kommen!

Warnung!**Kontaminationsgefahr!**

Reinigungs- Wartungs- und Schmierarbeiten dürfen nicht in unmittelbarer Nähe von Lebensmittel durchgeführt werden!

Warnung!

Tragen Sie zur Reinigung des Gerätes Schnittschutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe.

Bei der täglichen Reinigung bitte prüfen, ob Teile des Zerlegemessers verschlissen sind. Rechtzeitige Erneuerung von verschlissenen Teilen spart Kosten!

8.1 Tägliche Reinigung nach Beendigung der Schlachtung

Nach Beendigung der Schlachtungen muss das Zerlegemesser gereinigt werden.

Ein störungsfreier Dauerbetrieb ist nur dann gewährleistet, wenn das EFA Zerlegemesser ständig einwandfrei hygienisch sauber gehalten wird. Üblicherweise sollte das Gerät vor jeder Benutzung desinfiziert werden.



Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in den Produktdatenblättern der Reinigungsmittel.

Zur Reinigung das Gerät nach den Arbeitseinsatz mit Lappen, Bürste und warmen Wasser (40 - 55°C) reinigen. Hartnäckige oder verkrustete Verschmutzungen müssen eingeweicht werden.



Kein scharfes Lösungsmittel zusetzen!
Keinen Dampf- bzw. Hochdruckstrahler verwenden! Geöffnetes Gerät nicht in Wasser tauchen!

8.1.1 Reinigung und Schmierung des Zerlegemessers

Schmierung

Bitte verwenden Sie nur für den Kontakt mit Lebensmitteln unbedenkliche Schmierstoffe.

Geeignetes Schmierfett und –öl für ihre Maschine können Sie bei **Schmid & Wezel GmbH** über unseren Vertrieb erwerben.

EFA 800

- 1) Zerlegemesser vom Druckluftnetz trennen
- 2) Um die Schmierung der Kugellager und des Getriebes zu gewährleisten, muss die Maschine am Schmiernippel (1) mit 1 - 2 Stößen aus der Fettpresse gefettet werden.

EFA 802

Der Hubkolbenmotor wird über die Wartungseinheit geschmiert.
Das Zerlegemesser benötigt keine zusätzliche Schmierung.

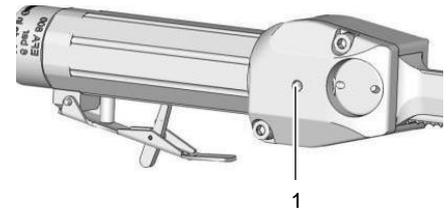


Abb. 8.1– Schmiernippel
(EFA 800)

- Nach jeder Reinigung die Klingen mit säurefreiem EFA-Spezialöl leicht einölen.

9. Instandhaltung

Wichtig!



Alle Arbeiten nur von qualifiziertem eingewiesenem Fachpersonal durchführen lassen.

Während des Betriebes kann die Funktion gestört sein, die Fehlerbehebung ist in den meisten Fällen aber relativ einfach.

In Tabelle 9.1 sind die Störungen mit möglichen Ursachen und resultierenden Behebungsmöglichkeiten aufgeführt.

Tab. 9.1 – Troubleshooting (Fehlerbehebung)

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Bei Betätigen des Schalthebels läuft Gerät nicht an.	Luftfilter an Wartungseinheit verschmutzt.	Luftfilter wechseln.
	Schlauchanschluss lose.	Korrektur Anschluss der Schläuche überprüfen.
	Rotorschieber defekt.	Zur Instandhaltung an Hersteller zurücksenden.
Handgriff lässt sich schwer oder nicht drücken.	Ventilfeder gebrochen. Ventil durch Verschmutzung blockiert.	Zur Instandhaltung an Hersteller zurücksenden.
Handgriff vereist.	Luftdruck zu hoch eingestellt.	Regulieren auf 6 bar.
Gerät läuft nicht an.	Motor- oder Getriebeteile defekt.	Zur Instandhaltung an Hersteller zurücksenden.
Geräteteile verrostet.	Wasser in Zuleitung. Wartungseinheit defekt.	Ggf. Wartungseinheit austauschen oder zur Instandhaltung an Hersteller zurücksenden.

10. Wartung und Reparatur

10.1 Wartung

Hinweis



Beachten Sie alle Sicherheitshinweise

Warnung!



Wartungsarbeiten dürfen nur durch qualifiziertes und eingewiesenes Personal durchgeführt werden.

Warnung!



**Schnittgefahr!
Vor allen Wartungsarbeiten
das Gerät vom Druckluftnetz
trennen!**

Wartungseinheit

Wartungseinheit In regelmäßigen Abständen, jedoch min. 1 x pro Woche überprüfen, das Kondenswasser entfernen und Spezialöl nachfüllen.

EFA-Spezialöl für Wartungsanlage:

- Spezialöl 0,5 l (Art. Nr. 001 365 611)
- Spezialöl 5,0 l (Art. Nr. 001 365 612)

EFA-Spezialfett für Getriebe und Kugellager:

- Getriebe 0,8 kg (Art. Nr.: 001 365 644)
- Getriebe 1,0 kg (Art. Nr.: 001 365 623)
- Getriebe 5,0 kg (Art. Nr.: 001 365 624)

10.1.1 Erweiterte Wartung

Um eine möglichst lange Lebensdauer und einen geringen Verschleiß zu gewährleisten, muss das Zerlegemesser regelmäßig überprüft und gewartet werden.

Bei nachlassender Leistung oder nach ca. 400 Betriebsstunden sind die Rotorscheiber des Druckluft-Motors auf Verschleiß zu prüfen und gegebenenfalls auszutauschen (wir empfehlen in diesem Falle das Zerlegemesser unserer Service-Abteilung zuzusenden).

Eine verschmutzte Schalldämpfung muss gereinigt bzw. ausgewechselt werden.

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile oder die von der Firma **Schmid & Wezel GmbH** Maschinenfabrik empfohlenen Ersatzteile.

10.1.2 Schärfen der Messerklingen

Das Schärfen kann auch auf handelsüblichen Schärfautomaten oder an unserem als Zubehör erhältlichen Klingenschärfgerät „ES 60 F“ bzw. unserer Klingenschleifmaschine „KSE 74“ ausgeführt werden.

Die Klingen des **EFA 800** werden auf der Schleifmaschine „FMS 800-1“, s. *Abb. 10.1*, nachgeschärft.

Warnung!



Nicht richtig nachgeschärfte Messerklingen führen zu Produktionseinbußen und gefährden den Benutzer.

Hinweis!



Bitte wenden Sie sich zum Nachschärfen an den Schärfdienst der nächstgelegenen Vertragswerkstatt oder direkt an unser Stammhaus.

EFA 800 Klinge schärfen

- 1) Wellenschliffklinge (1) mit geschliffener Seite zur Schleifscheibe (2) in Schleifmaschine einspannen (3).
- 2) Schleifmaschine einschalten (4).
- 3) Stellschraube (4) drehen um damit die Klinge an Schleifscheibe (2) anlegen.
- 4) Klinge schleifen.



Abb. 10.2– EFA Klingen

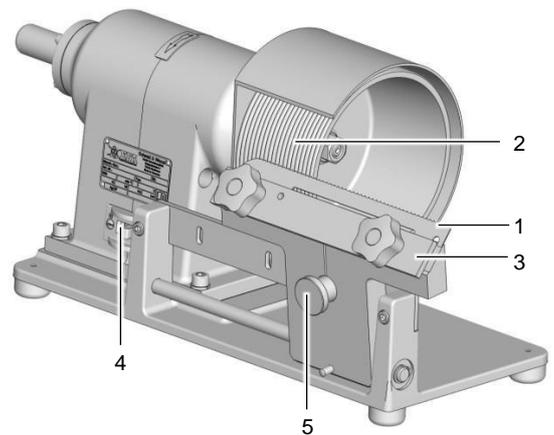


Abb. 10.1– Schärfen von Wellenschliffklingen

EFA 802 Klinge schärfen

- 1) Klinge zusammen mit Messerführung (1) in Schärfhalter (2) einfügen.
- 2) Schraube (3) an der Klemme (4) des Schärfhalters andrehen bis die Messerführung fest im Schärfhalter sitzt.

Die Klinge kann jetzt an handelsüblichen Schleifbändern geschärft werden. Für eine fachgerechte Schärfung steht Ihnen auch unser Service-Schärfdienst zur Verfügung. Detailliertere Information zum Schärfen der Messerklingen können Sie auf Nachfrage bei unserer Service-Abteilung erhalten.

Warnung!



Keine Gewalt anwenden, da Teile beschädigt werden könnten! Verwenden Sie ausschließlich EFA-Originalersatzteile!

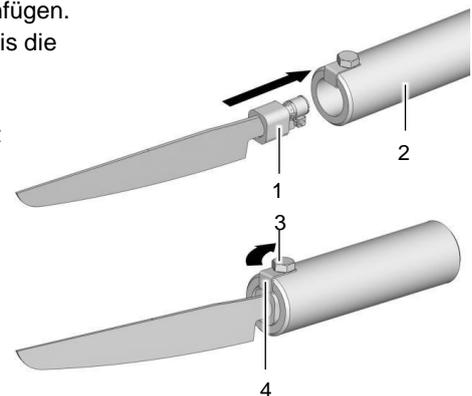


Abb. 10.3– Klinge in Schärfhalter einspannen

10.2 Reparatur durch den Kundendienst

Warnung!



Reparaturen dürfen nur durch qualifiziertes und eingewiesenes Personal durchgeführt werden.

Gefahr!



Vor allen Reparaturarbeiten des Gerät vom Druckluftnetz trennen.

Warnung!



Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

- Für Reparaturen steht Ihnen die **EFA-Serviceabteilung von Schmid & Wezel GmbH** zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich im Falle einer Reparatur an die nächstgelegene Vertragswerkstatt oder direkt an unser Stammhaus.
- Auf Wunsch können für die Reparaturwerkstatt mit Fachkräften Ersatzteillisten nachgereicht werden.
- Grundsätzlich sollte die Maschine bei nicht eindeutig lokalisierbaren Fehlern unter Angabe der Störungssymptome an **S&W** zur Reparatur geschickt werden.

10.2.1 Rücknahme

Geben Sie Altgeräte zum Entsorgen an das Stammhaus zurück.

Schmid & Wezel GmbH Maschinenfabrik

Maybachstraße 2
75433 Maulbronn / Germany

☎ +49 (0) 70 43 / 102 – 0

☎ +49 (0) 70 43 / 102 – 78

@ efa-verkauf@efa-germany.de

Internet: <http://www.efa-germany.de>

11. Entsorgung - Recycling

Die Entsorgung der Maschine muss nach den gültigen gesetzlichen Bestimmungen der jeweiligen Länder durchgeführt werden.

11.1 Demontage und Entsorgung



Alte und gebrauchte Maschinen enthalten Wertstoffe, die Sie der Wertstoffverwertung zuführen können.

Beachten Sie bei der Entsorgung unbedingt die regionalen und örtlichen Umweltschutzvorschriften.

- 1) Trennen Sie die Maschine vom Stromnetz und/oder der Pneumatik- / Hydraulikversorgung.
 - 2) Demontieren Sie die Maschine vollständig.
 - 3) Entfetten Sie die Maschine vollständig.
 - 4) Entsorgen Sie Altöl und mit Öl verschmutzte Bauteile und Materialien entsprechend den gültigen Umweltbedingungen.
 - 5) Trennen Sie alle Wertstoffe sortenrein.
 - 6) Führen Sie die einzelnen Wertstoffe sortiert dem Recycling und der Entsorgung zu.
 - 7) Führen Sie den Sondermüll einer örtlichen Sondermülldeponie zu.
- Oder
- 8) Geben Sie Altgeräte zum Entsorgen an das Stammhaus zurück.



Schmid & Wezel GmbH
Maschinenfabrik

Maybachstraße 2
75433 Maulbronn / Germany

☎ +49 (0) 70 43 / 102 – 0

☎ +49 (0) 70 43 / 102 – 78

@ efa-verkauf@efa-germany.de

Internet: <http://www.efa-germany.de>